

High End Messe Frankfurt am Main (29. Mai bis 1. Juni 2003)

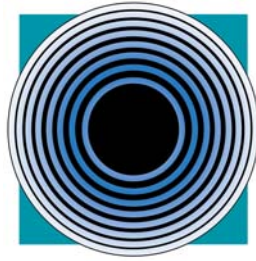
Europas größte Fachausstellung für HiFi- und High End Geräte bestätigt positiven Trend auf dem Digital Radio Gerätemarkt - Hersteller präsentieren neue Produkte

Frankfurt am Main (01.06.2003) Mit überraschenden Neuvorstellungen haben Hersteller digitaler Radioempfänger die Fachwelt auf der High End in Erstaunen versetzt. Nach Einschätzung von Dirk Risse, Geschäftsführer der Hessen Digital Radio GmbH, setzt sich damit die positive Entwicklung auf dem Digital Radio Markt fort. Immer mehr Hersteller würden der gegenwärtig laufenden Digitalisierung des Rundfunks Rechnung tragen und dem Verbraucher geeignete Empfänger zur Verfügung stellen. Die High End in Frankfurt ist seit Jahren das Mekka der europäischen Hifi-Welt. In diesem Jahr kamen wieder mehr als 200 Aussteller, um der Fachwelt und einem interessierten Publikum ihre neuesten technischen Kreationen vorzustellen.

„Es tut sich was auf dem Markt für hochwertige Digital Radio-Geräte“, freut sich Dirk Risse, Geschäftsführer der Hessen Digital Radio GmbH, einer der Aussteller der High End 2003. „Außerdem standen die Besucher, die an unseren Messestand gekommen sind, dem Thema Digital Radio viel aufgeschlossener gegenüber und sind weitaus mehr informiert als in den Jahren zuvor“, resümiert Dirk Risse die vergangenen 4 Messtage.

Beispielgebend für diesen positiven Trend sei das neue Gerät „EDAB“ der Firma Restek. Selbst für Branchenkenner hatte diese Neuvorstellung auf der High End Überraschungswert. Für die Firma Restek, mit Sitz in Kassel, war das EDAB das Zugpferd auf der Messe. Nach Worten des Vorstands-Chefs, Adrianus Elschot, reagiert Restek mit dem „EDAB“ auf die gestiegene Nachfrage der Kunden. Seit 28 Jahren sei seine Firma eine der führenden UKW-Empfangsgeräte-Hersteller. „Mit unserem ersten DAB-Empfänger setzen wir auf die zukünftigen Anforderungen des Marktes und reagieren auf den Trend der Digitalisierung des Rundfunks“, so Elschot weiter. Durch seine Chromfront-Blende und einer besonders große Anzeige hebt sich das EDAB optisch von anderen Produkten ab. Das Gerät ist vor allem für Musikgenießer gedacht, die auch im Radio nicht auf den besonderen Klang verzichten wollen. Ob Techno, klassische Konzerte oder Hörspiele: das Wohnzimmer-Gerät besticht durch seinen glasklaren Empfang und die einfache Bedienbarkeit. Selbst mit einem stolzen Preis von 2800 Euro habe es auf der Messe bereits seine Interessenten gefunden, erklärt Elschot. Schon im nächsten Jahr plane die Firma, einen kleineren und preiswerteren DAB-Empfänger auf den Markt zu bringen.

Seit über zwei Jahrzehnten trifft sich die internationale High End Branche in Frankfurt/Main zur Messe im Hotel Kempinsky. In diesem Jahr zeigten rund 200 Aussteller ihre besonders edlen, besonders klangstarken und besonders preisintensiven Markenprodukte.



Der Sendernetzbetreiber, Hessen Digital Radio, informierte zum nunmehr 3. Mal Fachbesucher und ein interessiertes Publikum über die Möglichkeiten der neuen digitalen Rundfunktechnologie DAB (Digital Audio Broadcasting). Die Gesellschaft plant, baut und betreibt das Sendernetz für Digital Radio in Hessen. Damit schafft die Hessen Digital Radio GmbH für Radioprogramm- und Datendienst-Anbieter die Voraussetzung, im so genannten DAB-Standard zu senden.

Ansprechpartner:

Dirk Risse

Geschäftsführer

Hessen Digital Radio GmbH

Telefon: (069) 904327 0

Email: Dirk.Risse@HessenDigitalRadio.de